

Niederschrift

Über die am Dienstag, 21.9.1982 um 20 00 Uhr im Proberaum abgehaltene 17. Gemeindevertretersitzung.

1.) Der Bürgermeister Degasper Josef eröffnet als Vorsitzender um 20 00 Uhr die 17. Gemeindevertretungssitzung, begrüßte die vollzählig erschienenen Gemeindevertreter und stellt die Beschlußfähigkeit fest.

2.) Der Schriftführer verliest die Niederschrift der 16. Gemeindevertretungssitzung vom 31.8.1982, die nach Erläuterungen zu einzelnen Punkten von den Anwesenden einstimmig genehmigt und bestätigt wird.

3.) Auf Grund der Ausschreibung bezüglich Schneeräumung sind keine schriftlichen Angebote eingegangen. Herr Halder Josef und Herr Feßler Friedrich haben jedoch gegenüber dem Bürgermeister mündlich ihr Interesse für die Schneeräumung bekundet, die sie gemeinsam machen würden und zwar ab 1.11.1982. Es wird einstimmig beschlossen, daß Hr Halder ab 1.11.1982 den Auftrag für den Pflug zu einem Stundenlohn von S 350 incl. Mwst und Herr Feßler Friedrich ab 1.11.1982 den Auftrag für die Schneefräse, ebenfalls zu einem Stundensatz von S 350.- incl. Mwst erhält. Bis zum 1.11.1982 hat sich Hr Feßler Josef bereit erklärt, bei Bedarf die Schneeräumung am Fürberg zu übernehmen.

Für den Bereich Lutzenreute hat sich Herr Edi Kienreich wieder bereit erklärt zu einem Stundensatz von S 350.- incl. Mwst die Schneeräumung zu übernehmen.

Es wurde einstimmig beschlossen, gemeindeseits nur noch Gemeindestraßen räumen zu lassen.

4.) Um auf Grund des vorgenannten für den kommenden Winter eine einheitliche Regelung zu erreichen, wurde einstimmig beschlossen, für die Schneeräumung zu den ganzjährig bewohnten Häusern, die nicht direkt an den durch die Gemeinde geräumten Gemeindestraßen liegen, einen Beitrag von S 600 pro 100 m Zufahrtsweg zu gewähren.

5.) Der Bürgermeister legt die eingelangten Offerte aus der Ausschreibung „Dorfplatz“ vor. Es ist eingegangen das Offert der Firma Nägele mit S 899.312.- incl. Mwst und das Offert der Fa Kohler mit S 679.257.- incl. Mwst. Nach ausführlicher Beratung und eingehender Diskussion wurde einstimmig beschloßen, die Fa Kohler zu beauftragen, sofern diese in der Lage ist, eine brauchbare Variante anzubieten. Die mit dem einstimmig festgesetzten Betrag von S 420.000 incl. Mwst das Auslangen findet.

6.) Der Bürgermeister berichtet über verschiedene Gemeindeangelegenheiten, verliest das Schreiben des Vorarlberger Gemeindeverbandes vom 23.8.1982 bezüglich Straßenerhebung und das Schreiben des Roten Kreuzes vom 15.9.1982 mit Kostenrechnung bezüglich des „Kretschma-Areals“.

-2-

7.) Da unter Allfälliges keine Wortmeldungen mehr waren, schloß der Bürgermeister um 21 30 Uhr die Sitzung.

Der Schriftführer:

Degasper Bürgermeister